**PRESSEINFORMATION**

Ulm, 11. April 2019

**#dasistunsegal: Die richtigen Bewerber gefunden!
Fünf Quereinsteiger qualifiziert: Alle Trainees wurden übernommen**

**Wie findet ein IT-Unternehmen in einer Region wie Ulm, neue, vor allem aber auch die richtigen Mitarbeiter? Die Wilken Software Group war hier mit einer Personalkampagne der etwas anderen Art erfolgreich: „Du bist schwul, ein Freak, ewiger Student, sitzt im Rollstuhl ... #dasistunsegal“: Mit solch provokanten Slogans auf Großplakaten und Postkarten sollten Quereinsteiger als IT-Trainees gewonnen werden. Das Ergebnis: Alle der fünf Trainees, die in Folge der Kampagne eingestellt wurden, sind jetzt in die Festanstellung übernommen worden und arbeiten künftig als Berater, Produktmanagerin oder Entwicklerin für Wilken.** **Olivia Jäschke aus der Wilken-Personalentwicklung sieht sich bestätigt: „Mit der Kampagne haben wir deutlich gemacht, dass die Eigenschaften der Bewerber im Vordergrund stehen. Denn wir sind der Meinung, dass man mit Interesse, Ehrgeiz und Leidenschaft Aufgaben meistern kann, für die man ursprünglich nicht qualifiziert war. Dieser Ansatz hat ganz offensichtlich funktioniert.“**

Die fünf Trainees waren im Dezember aus insgesamt 13 Kandidaten ausgewählt worden, die ihre Bewerbungen nicht nur in klassischer Form, sondern beispielsweise auch über WhatsApp oder als Video eingereicht hatten. Anschließend durchliefen die Trainees unterschiedliche Stationen im Unternehmen, um herauszufinden, für welche Bereiche sie besonders viel Talent mitbrachten. Dabei konnten sie überzeugen: Zwei der Trainees wurde schon nach drei beziehungsweise sechs Monaten als Anwendungsberater fest eingestellt. Eine der Quereinsteigerinnen wählte nach elf Monaten die Software-Entwicklung, eine andere Kollegin blieb am Ende im Produktmanagement, ein weiterer Kandidat entschied sich für das Rechenzentrum. „Fest steht, dass wir mit einer normalen Kampagne keine dieser neuen Kolleginnen und Kollegen gefunden hätten. Schlichtweg, weil wir sie damit nicht angesprochen hätten“, so die Bilanz von

Olivia Jäschke. Die Bildsprache der Kampagne wurde inzwischen für die Recruiting-Seite unter dem Motto „Werde ein Softwaremensch“ (<http://www.softwaremensch.com>) weiterentwickelt „Es soll klar erkennbar sein, dass wir Menschen suchen, die zu uns passen, und nicht die reine Qualifikation“, so Olivia Jäschke.

Auch über eine Neuauflage denkt man bei Wilken nach: „Allerdings kann dies dann nicht einfach eine Wiederholung werden. Nur mit einem neuen Ansatz und einer frischen Idee kann es uns erneut gelingen, aus der Vielzahl an Recruiting-Kampagnen herauszustechen“, so Olivia Jäschke.

Entwickelt wurde die Kampagne von der Ulmer Agentur moog, die sich auf das Online-Marketing spezialisiert hat.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontaktdaten:**Wilken Software Group – Dominik SchwärzelHörvelsinger Weg 29-31 – D-89081 Ulm Tel.: +49 731 96 50-0 presse@wilken.de – [www.wilken.de](http://www.wilken.de) | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**Press’n’Relations GmbH – Uwe PagelMagirusstraße 33 – 89077 UlmTel.: +49 731 962 87-29 upa@press-n-relations.de **–** [www.press-n-relations.com](http://www.press-n-relations.com) |

**Über die Wilken Software Group**Seit 1977 entwickelt die Wilken Software Group mit Hauptsitz in Ulm eigene ERP-Standard-Softwarelösungen für die sichere und effiziente Abbildung betriebswirtschaftlicher Kernprozesse – sei es im Finanz- und Rechnungswesen, der Materialwirtschaft oder der Unternehmenssteuerung. Wie kaum ein anderes Unternehmen verbindet Wilken mit 520 Mitarbeitern an sechs Standorten in Deutschland und der Schweiz Standardsoftware-Produkte und Individualprogrammierungen zu einem einzigartigen Lösungs- und Kompetenzportfolio für mittlere und große Unternehmen. Zusätzlich bietet Wilken zahlreiche Branchenlösungen für die Versorgungs-, Sozial- und Tourismuswirtschaft, Gesundheit & Versicherungen, Kirchen, Informationsmanagement und Finanzen & ERP.